Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 63 (1945)

Heft: 23

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 23 Bern, Montag 29. Januar 1945 — 63. Jahrgang — 63me année — Berne, lundi 29 janvier 1945 **No 23**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Régie des annonces: Publicitas SA. Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Brasilien: Einfuhrbewilligungspflicht für verschiedene Erzeugnisse. **Brésil:** Assujettissement de certaines marchandises à la formalité de la licence d'importation.

Weisungen Nr. 62 der Sektion Fleisch und Schlachtvieh des KEA betreffend Schlachtungen und Fleischversorgung. Instructions no 62 de la Section viande et bétail de boucherie de l'OGA concernant les abatages et le ravitaillement en viande.

Schweizerische Ueberseetransporte. Transports maritimes suisses.

Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberobligation Serie B Nr. 2936, zu Fr. 1000, mit Semestercoupons per 15. Mai 1940 u ff., ausgestellt am 3. Juni 1935, auf die Aargauische Hypothekenbank Baden als Schuldnerin lautend.

An den allfälligen Inhaber dieser Obligation ergeht hiemit die Aufforderung, dieselbe binnen Jahresfrist, d. h. bis 27. Januar 1946, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 35²)

Baden, den 23. Januar 1945. **Bezirksgericht.**

Es wird vermisst: Grundpfandtitel per Fr. 600, haftend im ersten Rang auf Grundbuch Menziken Nr. 64, Plan 27, Parzelle 959. Eigentümerin des Grundstückes: Leutwyler Frieda, Tabakarbeiterin, Menziken.

Der Inhaber des vorgenannten Grundpfandtitels wird hiermit gemäss Artikel 870 ZGB. in Verbindung mit dem revidierten Artikel 989 OR. und § 283 u. ff. ZPO. aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 20. Januar 1946, dem Bezirksgericht Kulm vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung des Titels erfolgen würde. (W 38³)

Kulm, den 16. Januar 1945. **Bezirksgericht Kulm.**

Le détenteur de la cédule hypothécaire à terme au porteur contre la Société immobilière de la Rue St-Roch C. société anonyme ayant son siège à Lausanne, du 28 avril 1941, du capital de 1158 fr., en quatrième rang, est sommé de me la produire jusqu'au 30 septembre 1945, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 346²)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

La Pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore del foglio principale della obbligazione Debito ferroviario ticinese, 4%, serie XII, n° 386, di fr. 500, a produrre detto titolo alla Pretura stesso entro sei mesi dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'annullamento.

Bellinzona, 26 gennaio 1945. (W 40³)

Per la Pretura: L. Bomio Confaglia, segretario-aggiunto.

Kraftloserklärungen — Annulations

Es sind als kraftlos erklärt worden:

1. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 5642. 67, datiert 17. April 1877; 2. Gült Fr. 500, Vorgang Fr. 9942. 67, datiert 29. Dezember 1911; 3. Gült Fr. 500, Vorgang Fr. 10 442. 67, datiert 29. Dezember 1911; vorstehende drei Gülten auf «unter Gütsch», Ennetmoos, Grundbuch Nr. 254; 4. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 50 517. 67, datiert 1899; 5. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 51 517. 67, datiert 1899; 6. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 52 517. 67, datiert 1899; 7. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 53 517. 67, datiert 1899; 8. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 54 517. 67, datiert 1899; 9. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 55 517. 67, datiert 1899; 10. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 56 517. 67, datiert 1899; 11. Gült Fr. 1000, Vorgang Fr. 57. 517. 67, datiert 1899; alle 8 unter Ziffern 4 bis 11 aufgeführten Gülten auf Grundbuch Nr. 3 c, Pension Waldheim, Ennetbürgen; 12. Gült Fr. 450, Vorgang Fr. 11 522. 67, datiert 1898, auf «ober Feld» in Dallenwil, Grundbuch Nr. 49. (W 39)

Stans, 20. Januar 1945. **Obergerichtskommission Nidwalden.**

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

24. Januar 1945. Förderung des Handels mit dem Ausland.
Socomex Société Anonyme pour favoriser le commerce extérieur, in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 30. November 1944 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Handels mit dem Ausland durch Kauf und Verkauf von Waren und Gütern aller Art für eigene oder fremde Rechnung. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die irgendwie mit ihrem Zweck in Zusammenhang stehen, wie Kompensations-, Import-, Export- und Transitgeschäfte, einschliesslich Transaktionen finanzieller Art. Sie ist auch befugt, sich an andern industriellen und kommerziellen Unternehmungen zu beteiligen oder solche zu finanzieren; sie kann Darlehen aufnehmen und Darlehen gewähren. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 250 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft. Sofern der Gesellschaft sämtliche Aktionäre bekannt sind, können die Mitteilungen, falls das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch gewöhnlichen Brief erfolgen. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört gegenwärtig mit Einzelunterschrift an Dr. Joseph Huber-Gyr, von Kirchberg (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Werdmühleplatz 1, in Zürich 1, im Bureau des Verwaltungsrates.

25. Januar 1945. Occasionsmöbel.
Maurer & Saner, in Zürich (SHAB. Nr. 20 vom 26. Januar 1943, Seite 205); An- und Verkauf von Occasionsmöbeln. Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1944 werden von der Firma «Maurer und Saner Aktiengesellschaft Zürich», in Zürich, übernommen.

25. Januar 1945. Möbel.
Maurer und Saner Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 18. Januar 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist An- und Verkauf von neuen und Occasionsmöbeln. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist mit Fr. 80 000. 70 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Maurer & Saner», in Zürich, ihr bisheriges Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1944, wonach die Aktiven Fr. 136 535. 85 und die Passiven Fr. 79 535. 85 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 57 000 und wird getilgt durch Uebergabe von 114 voll liberierten Gesellschaftsaktien. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Dem aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören gegenwärtig mit Einzelunterschrift an: Rudolf Maurer, von Schaffhausen, in Zürich, Präsident, und Albert Saner, von Kleinlützel (Solothurn), in Zürich. Geschäftsdomizil: Zähringerstrasse 25, in Zürich 1.

25. Januar 1945. Immobilien.
Genossenschaft LIMA, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1943, Seite 2919), Erwerb, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften. Diese Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. November 1944 im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Aktiven und Passiven sind auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1943 auf die «Lima Immobilien A. G.», in Zürich, übergegangen. Die eingangsgenannte Firma ist, nachdem der einzige Gläubiger die Aktiengesellschaft «Lima Immobilien A. G.» als Schuldnerin angenommen hat, erloschen.

25. Januar 1945.
Lima Immobilien A. G., in Zürich. Im Sinne der bundesrätlichen Verordnung vom 29. Dezember 1939 über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften hat sich die «Genossenschaft LIMA», in Zürich, durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. November 1944 ohne Liquidation in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 4./28. Dezember 1944. Zweck der Gesellschaft ist An- und Verkauf von Liegenschaften, Ausführung von Bauten aller Art sowie Immobilienverwaltungen aller Art. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen verwandter Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die «Lima Immobilien A. G.» übernimmt von der «Genossenschaft LIMA» gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1943 Aktiven und Passiven je im Betrage von Fr. 51 284. 85. In den Passiven ist eingeschlossen das Genossenschaftskapital von Fr. 20 000, eingeteilt in 20 Genossenschaftsanteile zu Fr. 1000. Vom Aktienkapital wird der Betrag von Fr. 20 000 von den Genossenschaftern der «Genossenschaft LIMA» liberiert durch Einbringung der 20 Anteilscheine dieser Genossenschaft. Für jeden eingebrachten Genossenschaftsanteil wird eine voll liberierte Aktie zu Fr. 1000 verabfolgt. Der Betrag von Fr. 30 000 des Grundkapitals wird durch Verrechnung liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört mit Einzelunterschrift einzig an Dr. Gottlieb Corrodi, von und in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Hermann Rudolf, von Mönthal (Aargau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Linthescherhergasse 3, in Zürich 1, Bureau des Verwaltungsrates.

25. Januar 1945. Filmkopieranstalten usw.
Turicop A. G., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 23. Januar 1945 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck umfasst den Betrieb von Filmkopieranstalten sowie die Führung und den

Erwerb von oder die Beteiligung an Betrieben der industriellen Filmbearbeitung und die Tätigung aller damit verbundenen Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 300 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Kurt Aebi, von Wynigen (Bern), in Zürich. Geschäftsführer ist Hans Max Wettstein, von Hombrechtikon, in Zürich. Er führt ebenfalls Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Regensbergstrasse 243, in Zürich 11, eigenes Lokal.

25. Januar 1945.

Personalfürsorge der Firma van Looy, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 26. Juni 1944 eine Stiftung. Diese bezweckt allgemein die Fürsorge für das Personal der Firma «Ferdinand Van Looy-Weber», in Zürich, insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stifterfirma bezeichnet den Präsidenten und die Unterschriftsberechtigten Mitglieder des Stiftungsrates sowie die Art der Zeichnung. Ferdinand Van Looy-Weber, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Johannes William Van Looy-Wolfensberger, von und in Zürich, und Paul Schneider, von Brügg bei Biel, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Dolderstrasse 12, in Zürich 7, bei der Firma Ferdinand Van Looy-Weber.

25. Januar 1945.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Hofstetten und Umgebung, in Hofstetten (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1941, Seite 1595). Alfred Meisterhans ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand und als Präsident gewählt worden Adolf Bosshard, von und in Hofstetten. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar Rudolf Bosshard.

25. Januar 1945. Spirituosen.

Frau M. Sulser-Koller, in Zürich (SHAB. Nr. 62 vom 17. März 1942, Seite 614), Handel mit Spirituosen. Die Firmainhaberin Margrit Sulser, geborene Koller, und der Prokurist Alfred Sulser wohnen nun in Erlenbach (Zürich).

25. Januar 1945. Technische Bedarfsartikel.

F. Tenger, in Winterthur (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1945, Seite 79), Vertretungen in technischen Bedarfsartikeln. Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal Rehweg 22.

25. Januar 1945. Mufftaschen.

Werner Vorberg, in Zürich (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1940, Seite 1710), Mufftaschen en gros. Der Firmainhaber ist nun Bürger von Zollikon und wohnt in Zürich 8.

25. Januar 1945. Spezialpapiere usw.

Ziegler-Huber Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 159 vom 10. Juli 1944, Seite 1562), Fabrikation von und Handel mit Spezialpapieren usw. Die Prokura von Max Husy ist erloschen.

25. Januar 1945. Mühle usw.

W. Surber-Ammann, in Zürich (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1933, Seite 3089), Farbholz-, Gewürz-, Mais-, Hafer- und Knochenmühle usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

25. Januar 1945.

A.-G. für Malerarbeiten Zürich in Liquidation, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 97 vom 26. April 1941, Seite 811). Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

25. Januar 1945.

Wasserversorgung Lindau, in Lindau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1934, Seite 3099). Diese Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Juni 1944 aufgelöst. Aktiven und Passiven sind an die Zivilgemeinde Lindau übergegangen. Die Genossenschaft ist nach beendigter Liquidation erloschen.

25. Januar 1945. Herren- und Damenkleider usw.

Alfred Brechbühler, in Adliswil. Inhaber dieser Firma ist Alfred Brechbühler-Wirth, von Huttwil (Bern), in Adliswil. Handel mit Herren- und Damenkleidern, Stoffen und Stoffresten. Tiefackerstrasse 1.

25. Januar 1945. Schneiderfurnituren.

Frau R. Wieselberg, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Rebekka Wieselberg, gesch. Wyler, von Oberendingen (Aargau), in Zürich 6. Handel mit Schneiderfurnituren. Granitweg 6.

25. Januar 1945. Textilgewebe.

Fritz Brandenburger, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1943, Seite 1302), Handel mit Textilgeweben. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach St. Gallen (SHAB. Nr. 199 vom 25. August 1944, Seite 1907) im Handelsregister von Zürich von Amtes wegen gelöscht.

25. Januar 1945. Bildhauerateliers usw.

Johann Ehrat, in Gross-Andelfingen (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1944, Seite 1182), Bildhauerateliers usw. Das Konkursverfahren über diese Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Andelfingen vom 17. Januar 1945 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird gemäss Artikel 66 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

25. Januar 1945. Staubsauger usw.

Suctus A.-G., Zweigniederlassung Zürich, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 201 vom 28. August 1941, Seite 1686), mit Hauptsitz in St. Gallen, Vertrieb des «Suctus»-Staubsaugers und anderer Artikel. Das Konkursverfahren über diese Gesellschaft ist geschlossen worden. Die Firma wird infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1944, Seite 54) von Amtes wegen gestrichen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Berichtigung.

Krankenkasse des Personals der Firma Geiser & Cie. Eisenhandlung in Langenthal, in Langenthal (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1945, Seite 213). Ernst Brunner wurde als Vizepräsident neu gewählt (nicht als Präsident).

Bureau Bern

24. Januar 1945.

Gebrüder Meier, Elektromotorenfabrik A.G., Zweigniederlassung in Bern. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Gebrüder Meier, Elektromotorenfabrik A.G.», mit Sitz in Zürich, die am 16. August 1944 im Handelsregister von Zürich eingetragen worden ist (letzte Publikation SHAB. Nr. 194 vom 19. August 1944, Seite 1866), in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation von und der Handel mit Elektromotoren, die Durchführung von Reparaturen an elektrischen Apparaten aller Art sowie die Tätigung von Geschäften, die dem Zweck der Unternehmung mittelbar oder unmittelbar fördernlich sind. (Zum Zweck der Gesellschaft gehören auch die Eingehung von Beteiligungen, Kapitalanlagen, deren Verwaltung und endlich mit den vorstehend bezeichneten Tätigkeiten und der Erfüllung des allgemeinen Geschäftszweckes in Verbindung stehenden Geschäfte und Funktionen, einschliesslich der Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen.) Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Zweigniederlassungen und Agenturen errichten sowie Bevollmächtigte und Vertrauenspersonen ernennen. Für den Hauptsitz und die Zweigniederlassung zeichnen: mit Einzelunterschrift: Hans Meier, Präsident des Verwaltungsrates, und Ernst Meier, Mitglied des Verwaltungsrates, beide von Oberhasli (Zürich), in Zürich; mit Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Hasler, von Männedorf, in Zürich, Direktor, sowie die Prokuristen Ernst Burkhalter, von Sumiswald, in Bern, Leiter der Filiale Bern; Walter Hogg und Wilhelm Königs, beide von und in Zürich. Geschäftslokal: Sulgenauweg 31.

25. Januar 1945.

Alkoholfreie Gemeindestube Nydegg, in Bern. Unter diesem Namen besteht ein Verein nach Artikel 60 ff. ZGB., der im Sinne der Grundsätze der Schweizerischen Stiftung zur Förderung von Gemeindestuben und Gemeindehäusern die Einrichtung und den Betrieb der alkoholfreien Gemeindestube Nydegg, Bern, bezweckt. Die Statuten datieren vom 10. November 1944. Die Betriebsmittel und das Vermögen des Vereins werden geäufnet aus den Mitgliederbeiträgen, freiwilligen Zuwendungen und Betriebsüberschüssen. Ausserdem kann der Verein auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 200 ausgeben. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen, unter Ausschluss jeder persönlichen Haftung der Mitglieder. Die Organe des Vereins sind: a) die Hauptversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus 7 bis 11 Mitgliedern; c) die Betriebskommission von 3 bis 5 Mitgliedern; d) die Rechnungsprüfer. Namens des Vereins zeichnen der Präsident und der Vizepräsident zu zweien unter sich oder je mit dem Sekretär oder Kassier. Es sind dies: Clara Kammermann-Sieber, von Vechigen, Präsidentin; Friedrich Emil Schneeberger, von Schoren bei Langenthal, Vizepräsident; Dr. René Chevalier, von Romainmôtier, Sekretär, und Marta Blaser, von Langnau i. E., Kassier, alle in Bern. Domizil: Lerberstrasse 17, bei der Präsidentin.

25. Januar 1945. Buchbinderei.

Herm. Schumachers Wwe., in Bern, Buchbinderei (SHAB. Nr. 247 vom 22. Oktober 1943, Seite 2358). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Hans Bertschin, von Basel, in Wabern, Gemeinde Köniz. Der bisherige Prokurist Friedrich Siegrist und Hans Bertschin, vorgenannt, zeichnen nicht unter sich, sondern zu zweien mit der Prokuristin Ida Schumacher.

Bureau Büren a. d. A.

23. Januar 1945.

Theodor Koch, Uhrenfabrik Silena, in Büren a. d. A. (SHAB. Nr. 253 vom 31. Oktober 1932, Seite 2539). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Silena A.G.», in Büren a. d. A., übernommen.

23. Januar 1945. Uhren.

Silena A.G. (Silena S.A.) (Silena Ltd.), in Büren a. d. A. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 30. Dezember 1944 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von Uhrwerken und -bestandteilen und den Handel mit solchen, insbesondere die Weiterführung der Einzelfirma «Theodor Koch, Uhrenfabrik Silena», in Büren a. d. A. Das Grundkapital beträgt Fr. 80 000, eingeteilt in 80 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Sacheinlagen voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt von der Erbengemeinschaft Theodor Koch gemäss Bilanz vom 31. Oktober 1944 die zum Geschäft gehörenden Aktiven (Wohnhaus und Fabrikgebäude, Fabrikmobiliar u. a.) im Betrage von Fr. 259 295.93 sowie Passiven (Pfandschulden, Steuern und Kontokorrent-Schulden) im Betrage von Fr. 163 807.71 zum Uebernahmepreis von Fr. 95 488.22. Dieser wird getilgt durch Ueberlassung von 80 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000, durch Errichtung eines Schuldbriefes von Fr. 15 000 zugunsten der Erbengemeinschaft Koch und durch Barzahlung von Fr. 488.22. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Paul Koch, von Büttikon, in Biel, als Präsident; Felix Gustav Rall, von und in Biel, als Sekretär, und Werner Koch, von Büttikon, in Lengnau bei Biel, als weiteres Mitglied. Geschäftsführer ist Walter Koch, von Büttikon, in Büren a. d. A. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen zu zweien, der Geschäftsführer einzeln. Geschäftslokal: Thoracker Nr. 31.

Bureau de Courtelary

25 janvier 1945.

Société anonyme Les Fils de Numa Gagnebin, Fabrique d'Horlogerie Numa (Watch Factory Numa Gagnebin Sons Limited), à Tramelan-Dessus (FOSC. du 22 juillet 1943, n° 168, page 1673). La procuration avec signature individuelle est conférée à Max Straub, de Herzogenbuchsee, à Tramelan-Dessus.

25 janvier 1945.

Banque cantonale de Berne, succursale de Tramelan, à Tramelan-Dessus (FOSC. du 13 juillet 1943, n° 160, page 1607). Oskar Nägeli ayant été nommé gérant de la succursale de Herzogenbuchsee, sa procuration collective ponr Tramelan est radiée.

25 janvier 1945.

Banque cantonale de Berne, succursale de Saint-Imier, à St-Imier (FOSC. du 13 juillet 1943, n° 160, page 1607). Oskar Nägeli ayant été nommé gérant de la succursale de Herzogenbuchsee, sa procuration collective pour Saint-Imier est radiée.

Bureau Interlaken

24. Januar 1945. Sanitäre Anlagen usw.

Klara Tschiemer-Zwahlen, in Matten, sanitäre Anlagen, Zentralheizungen (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1943, Seite 427). Diese Einzelfirma ist infolge Abtretung des Geschäfts erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Robert Tschiemer», in Matten.

24. Januar 1945. Sanitäre Anlagen usw.
Robert Tschiemer, in Matten. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Tschiemer, von und in Matten, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Klara, geb. Zwahlen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Klara Tschiemer-Zwahlen», in Matten. Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen.

25. Januar 1945.
Hotel National Interlaken A.G., in Interlaken (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1939, Seite 1450). Dr. Hermann Wyder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Bureau de Moutier

24 janvier 1945. Décolletage, etc.
J. Burri et Frères S.A., à Moutier, décolletage et usinage de précision, société anonyme (FOSC. du 10 décembre 1942, n° 288, page 2809). Dans son assemblée du 16 janvier 1945, le conseil d'administration a nommé en qualité de directeur technique Jean Burri, fils de Jean, de Niederried, à Moutier, et en qualité de directeur commercial Werner Burri, fils de Jean, de Niederried, à Moutier, et en qualité de fondé de procuration Gilbert Mentha, fils d'Alphonse, de Cortaillod, à Moutier. La société sera dorénavant engagée par la signature collective à deux des administrateurs, directeurs et fondé de procuration ou par la signature sociale individuelle du président et du secrétaire du conseil d'administration.

Bureau de Porrentruy

25 janvier 1945.
Editions des Portes de France, P. O. Walzer, à Porrentruy (FOSC. du 13 janvier 1944, n° 10, page 107). La raison est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «Editions des Portes de France, Jean Cuttat», à Porrentruy, ci-après inscrite.

25 janvier 1945.
Editions des Portes de France, Jean Cuttat, à Porrentruy. Le chef de la maison est Jean Cuttat, fils de Paul, de Rossemaison, à Porrentruy. La raison reprend l'actif et le passif de la raison individuelle «Editions des Portes de France, P. O. Walzer», à Porrentruy, radiée. Editions. Rue de la Poste 1.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

23. Januar 1945. Baugeschäft usw.
Fritz Friederich, in Gysenstein, Gemeinde Konolfingen, Baugeschäft und Sägerei (SHAB. Nr. 125 vom 30. Mai 1924, Seite 168). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe durch den Inhaber erloschen.

23. Januar 1945. Sägerei usw.
Gebr. Friederich, in Gysenstein, Gemeinde Konolfingen. Werner Friederich, in Trimstein zu Rubigen, sowie Paul und Ferdinand Friederich, im Buchli zu Gysenstein, Gemeinde Konolfingen, alle von Rapperswil (Bern), sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1945 begonnen hat. Sägerei und Holzbaugeschäft. Im Buchli.

Luzern — Lucerne — Lucerna

17. Januar 1945. Kunstgemälde.
Emil Berger-Gauhl, in Luzern. Inhaber der Firma ist Emil Berger, von Langnau (Bern) und Luzern, in Kriens. Galerie «Kunstfreund», An- und Verkauf von Kunstgemälden, Ausstellungen. Genferhaus, St.-Leodegarstrasse 2.

22. Januar 1945.
Personalfürsorge-Stiftung der Firma Mosterei & Spirituosen A.G. Sursee, in Sursee (SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1942, Seite 910). Laut öffentlicher Urkunde vom 18. Oktober 1944 wurde das Stiftungsstatut abgeändert, wodurch folgende publizierte Tatsache berührt wird: Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung von Alters- und Invalidenrenten, Unterstützungen an Hinterbliebene, ausserordentlichen Krankengeldern sowie Unterstützungen bei allgemeiner unverschuldeter Notlage an Arbeiter und Angestellte der Stifterfirma. Die Aufsichtsbehörde hat unterm 8. November 1944 dieser Aenderung zugestimmt.

22. Januar 1945. Tuch- und Massgeschäft.
Gottfried Felber, in Sempach, Tuch- und Massgeschäft (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1933, Seite 2090). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Gottfr. Felber», in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch.

22. Januar 1945. Bekleidung usw.
Gottfr. Felber, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch. Inhaber der Firma ist Gottfried Felber, von Sempach und Schötz, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Felber», in Sempach, auf den 28. Oktober 1936 übernommen hat. Bekleidungs- und Tuchgeschäft.

23. Januar 1945. Restaurant.
Al. Hunkeler, in Willisau-Stadt. Inhaber der Firma ist Alois Hunkeler, von und in Willisau-Stadt. Betrieb des Restaurants Unteres Tor.

23. Januar 1945. Haarmittel usw.
Heyl & Buholzer, in Luzern, Fabrikation und Vertrieb von Haarmitteln, speziell der Marke «Hortensia»; Vertrieb und Vertretungen in kosmetischen und hygienischen Produkten (SHAB. Nr. 48 vom 26. Februar 1944, Seite 475). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Austrittes der Gesellschafterin Gertrud Buholzer aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind durch Melanie Heyl-Schnyder, jetzt in Zürich, übernommen worden.

24. Januar 1945.
Milchverwertungsgenossenschaft Rooterberg, in Root (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1938, Seite 1492). Die Generalversammlung vom 27. April 1944 hat die Statuten dem neuen Recht angepasst. Die Mitteilungen der Genossenschaft an die Mitglieder erfolgen brieflich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Unterschriftsführung und Zusammensetzung des Vorstandes bleiben unverändert.

Schwyz — Schwyz — Svitto

25. Januar 1945. Lebens- und Futtermittel usw.
Vebra A.G., in Wollerau. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 30. November 1944 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung von Lebensmitteln, Futtermitteln und ähnlichen Erzeugnissen, insbesondere der Vebra-Produkte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien. Theo R. Lips, in Bern bringt als Sacheinlage sein Verfahren zur Herstellung des Nahrungsmittels Vebra-Hackbraten-Konzentrat, wie auch seine anderen bereits vorliegenden Verfahren zur Herstellung von Nahrungsmitteln in die Gesellschaft ein. Der Uebernahmepreis von Fr. 25 000 wird getilgt durch Ueberlassung von 25 Stück voll liberierter Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000. Die restlichen 75 Aktien sind mit 50% = Fr. 37 500 einbezahlt. Das Aktienkapital ist also mit Fr. 62 500 liberiert. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich, soweit öffentliche Publikationen vorgeschrieben sind, erfolgen sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. Max Beck, von Bern, in Erlenbach (Zürich), als Präsident und Dr. Karl Bertheau, von Richterswil, in Zürich 1. Die beiden Verwaltungsräte vertreten die Firma durch Kollektivunterschrift. Adresse: Neumühle, Wollerau.

25. Januar 1945.
Gottfried Müller, Leinen- und Baumwollweberei, in Kaltbach-Schwyz, Verwertung und Fabrikation von Leinen- und Baumwollwaren aller Art sowie Handel mit solchen Produkten (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1933, Seite 1162). Die Firma wird infolge Verkaufs des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Gottfr. Müller & Co.», in Schwyz.

25. Januar 1945. Leinen- und Baumwollwaren.
Gottfr. Müller & Co., in Schwyz-Kaltbach. Unter dieser Firma haben Gottfried Müller, von Dättlikon (Zürich), und Alfried Kaelin-Müller sowie dessen Ehefrau Johanna Kaelin-Müller, beide von Einsiedeln, alle in Schwyz-Kaltbach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1945 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Müller, Leinen- und Baumwollweberei», Schwyz-Kaltbach. Verwertung und Fabrikation von Leinen- und Baumwollwaren aller Art sowie Handel mit solchen Produkten.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

24 janvier 1945.
Gebrüder Meier Elektromotoren-Fabrik, succursale à Fribourg (FOSC. du 12 janvier 1942, n° 7, page 87), société en nom collectif dont le siège est à Zurich. Fabrication et commerce de moteurs électriques, atelier électro-mécanique. Cette raison est radiée par suite de radiation de la société au siège principal, ensuite de reprise de son actif et de son passif par la société anonyme «Gebrüder Meier Elektromotorenfabrik A.G.», à Zurich.

24 janvier 1945.
Gebrüder Meier, Elektromotorenfabrik A.G., succursale à Fribourg, société anonyme dont le siège est à Zurich. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Gebrüder Meier, Elektromotorenfabrik A.G.», à Zurich (FOSC. du 19 août 1944, n° 194, page 1866), dont le but est la fabrication et le commerce de moteurs électriques, l'exécution de réparations à des appareils électriques de tous genres, comme aussi la conclusion d'affaires en rapport avec le but, laquelle a aussi pour but la participation, la mise de fonds, leur administration et enfin, toute activité en rapport avec le but de la société y compris la participation à des entreprises similaires, a, suivant ses statuts du 24 juillet 1944, créé une succursale à Fribourg. La raison a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif «Gebrüder Meier Elektromotoren-Fabrik» qui est radiée. La succursale est engagée par la signature individuelle des administrateurs Hans Meier, et Ernest Meier, les deux de Oberhasli (Zurich), à Zurich, ou par la signature collective à deux du directeur Hans Hasler, de Männedorf, à Zurich et des fondés de pouvoirs: Ernest Burkhalter, de Sumiswald, à Berne; Walter Hogg, de et à Zurich; Wilhelm Königs, de et à Zurich. Bureau de la succursale: Avenue Weck-Reynold 6 b.

25 janvier 1945. Appareils à sécher les souliers.
Christophe Tornare, à Fribourg, fabrication et vente d'appareils à sécher les souliers (FOSC. du 10 novembre 1943, n° 263, page 2514). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

25. Januar 1945. Wein.
Willy Glaus, in Derendingen, Handel mit Weinen (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1944, Seite 2190). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

25. Januar 1945.
Hanna Tschudi, Tuchhandlung, in Sissach (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1924, Seite 1755). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

25. Januar 1945.
Tuchhandlung A. Zimmerli, in Sissach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Zimmerli, von Oftringen (Aargau), in Sissach. Tuchhandlung, Mercerie, Bonneterie, Weisswaren. Hauptstrasse 65.

25. Januar 1945.
Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), Zweigniederlassung in Liestal (SHAB. Nr. 104 vom 4. Mai 1944, Seite 1014). Aktiengesellschaft, mit Hauptsitzen in Winterthur und St. Gallen. Zum stellvertretenden Generaldirektor wurde ernannt Hugo Grüebler, von Winterthur, in Küsnacht (Zürich), bisher Direktor der Zweigniederlassung Zürich. Er führt für sämtliche Sitze und Niederlassungen Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

25. Januar 1945. Bauten usw.
Ed. Züblin & Cie. A. G., Zweigniederlassung Muttenz, in Muttenz (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1944, Seite 670/1), Ausführung von Bauten in Hoch- und Tiefbau usw., mit Hauptniederlassung in Zürich. Kollektivprokura, ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften, ist erteilt worden an Kurt Otter, von Aedermannsdorf (Solothurn), in Zürich. Er zeichnet je mit einem andern Unterschriftsberechtigten für das ganze Unternehmen.

25. Januar 1945.
Milchgenossenschaft Diegten, in Diegten (SHAB. Nr. 233 vom 7. Oktober 1942, Seite 2268). In den Generalversammlungen vom 16. Oktober 1940 und 30. November 1944 sind die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst worden. Sie bezweckt nunmehr die Wahrung und

Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften ausser dem Genossenschaftsvermögen die Mitglieder persönlich und unbeschränkt. Die Mitteilungen an die Genossenschafter geschehen durch Anschlag im Milch- oder Käsereilokal. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Als Kassier ist gewählt worden Hans Häfelfinger, von und in Diegten. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar oder dem Kassier je zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

18. Januar 1945.

Darlehenskasse Untereggen, in Untereggen (SHAB. Nr. 230 vom 29. September 1939, Seite 2010). Markus Jussel ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Paul Hättenschwiler, von Muolen, in Untereggen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem andern Mitglied des Vorstandes.

23. Januar 1945. Textilartikel, technische Neuheiten usw.

Emil Signer, in St.Gallen. Inhaber dieser Firma ist Emil Signer, von Appenzell, in St.Gallen. Verkauf von couponfreien Textilartikeln, technischen Neuheiten und Wärmeartikeln. Säntisstrasse 13.

23. Januar 1945.

Spirig Othmar, Autotransporte, in Diepoldsau. Inhaber dieser Firma ist Othmar Spirig, von und in Diepoldsau. Autotransporte. Kugelgasse, Schmitter.

23. Januar 1945. Orthopädische und chemische Produkte.

Hs. Müller, in Gossau. Inhaber dieser Firma ist Hans Müller, von Wängi (Thurgau), in Gossau. Vertrieb orthopädischer und chemischer Produkte. Sonnenstrasse.

23. Januar 1945. Hotel.

Heinrich Gallikер-Baur's Erben, in Bad Ragaz, Hotelbetrieb St.Gallerhof. Einzelprokura mit dem Rechte der Veräusserung und Belastung von Grundstücken gemäss Artikel 459, Absatz 2, OR. ist erteilt an Georg Germann, von Bütschwil (St.Gallen), in Zürich.

23. Januar 1945. Gewebe.

Mettler & Co. Aktiengesellschaft, in St.Gallen (SHAB. Nr. 271 vom 17. November 1944, Seite 2543). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Kurt W. Suter, von Kölliken (Aargau), in Stäfa (Zürich).

23. Januar 1945.

Weinbaugenossenschaft Sargans, in Sargans (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1938, Seite 980). Der bisherige Präsident Fridolin Peter und der bisherige Kassier Karl Peter jun. sind aus der Kommission ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in die Kommission gewählt: Anton Geel und Paul Stucky, beide von und in Sargans. Zum Präsidenten wurde ernannt das Vorstandsmitglied Robert Jäger, von Vättis-Pfäfers, in Sargans; zum Kassier wurde gewählt das Vorstandsmitglied Wilhelm Geel, von und in Sargans. Präsident, Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

23. Januar 1945. Gasthaus, Metzgerei.

Gebr. Straub & Bucher, in Goldach. Hans Straub, von Hefenhofen (Thurgau), in Goldach und August Bucher, von Altstätten, in Goldach haben unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1943 ihren Anfang nahm. Gasthaus und Metzgerei. Neumühlestrasse 1.

23. Januar 1945.

Personalfürsorgestiftung der Firma Carl Stürm & Co. in Rorschach, in Rorschach (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1940, Seite 1759). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons St.Gallen vom 16. Januar 1945 ist der Name der Stiftung in **Personalfürsorgestiftung der Firma Carl Stürm & Co., Eisen und Metalle, in Rorschach** abgeändert und die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma im Sinne der Ausrichtung von Zahlungen an die Destinatäre oder deren Angehörige im Falle von Alter, Tod, Invalidität oder allgemeiner Notlage präzisiert worden. Bei einer Aufhebung der Stiftung kann der Stiftungsrat über die Verwendung des dannzumal vorhandenen Stiftungsvermögens Beschluss fassen. Ein Rückfall des Stiftungsvermögens an die Stifterfirma sowie eine andere Verwendung als zu Personalfürsorgezwecken bleibt ausgeschlossen.

23. Januar 1945.

Wohlfahrtsstiftung der Firma J. Schmidheiny & Co., in Heerbrugg, Gemeinde Balgach (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1932, Seite 2882). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St.Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde über die Stiftungen vom 6. Januar 1945, wurde die Stiftungsurkunde teilweise abgeändert bzw. ergänzt, wodurch jedoch die bisher publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren.

23. Januar 1945.

Wohlfahrtsstiftung der Ziegelei Bruggwald A.-G., in St. Gallen O (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1932, Seite 2882). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St.Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde über die Stiftungen vom 6. Januar 1945 wird dem Stiftungsrat das Recht eingeräumt, die bestehende Personalversicherung nötigenfalls in eine andere Form der Versicherung der Destinatäre gegen die Folgen von Alter, Invalidität und Tod umzuwandeln.

23. Januar 1945. Schreibmaschinen.

Carl Muggler, in St.Gallen, Vertrieb der Schweizer Schreibmaschinen «Hermes» für die Kantone St.Gallen und Appenzell (SHAB. Nr. 201 vom 28. August 1936, Seite 2075). Das Geschäftslokal befindet sich Neugasse 20.

23. Januar 1945. Torf.

H. Suter, in St.Gallen O, Betrieb eines Torfwerkes in Gais (Appenzell ARh.) (SHAB. Nr. 146 vom 24. Juni 1944, Seite 1423). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Januar 1945. Baugeschäft.

Walter Nescher, in Ebnat, Baugeschäft (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1929, Seite 231). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Januar 1945. Baugeschäft.

Raschle & Co., in Wil, Kommanditgesellschaft, Baugeschäft (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1941, Seite 1642). Die Prokura des Joseph Holenstein ist erloschen.

23. Januar 1945. Textilien, Kurzwaren.

Hans Brauchli, in St.Gallen, Handel mit Textilien und Kurzwaren en gros (SHAB. Nr. 250 vom 24. Oktober 1944, Seite 2351). Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau besteht vertragliche Gütertrennung.

Aargau — Argovie — Argovia

25. Januar 1945.

Milchgenossenschaft Siglistorf, in Siglistorf (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1943, Seite 428). In den Generalversammlungen vom 21. Mai 1944 und 7. Januar 1945 wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation ist dem Vorstande übertragen worden. Für die **Milchgenossenschaft Siglistorf in Liq.** zeichnen weiterhin der Präsident Karl Schelling kollektiv mit dem Aktuar Josef Betschmann oder dem Kassier Josef Bamberger.

25. Januar 1945.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Uerkheim, in Uerkheim (SHAB. Nr. 52 vom 5. März 1942, Seite 515). Rudolf Stammbach, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Aktuar wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Hermann Schenk-Basler, von und in Uerkheim. Der bisherige Beisitzer Ernst Klaus, von und in Uerkheim, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

25. Januar 1945.

Personal-Wohlfahrtsfonds der Firma W. Straub-Egloff & Cie., Metallwarenfabrik Turgi, in Turgi. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 1. Dezember 1944 eine Stiftung. Zweck derselben ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «W. Straub-Egloff & Cie.», in Turgi, gemäss der nähern Umschreibung in Artikel 4 der Stiftungsurkunde. Organ ist der aus 2 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Zurzeit gehören ihm an: Oskar Bollmann, von Weisslingen, als Präsident; Fritz Fischer, von Rümikon, und Eduard Muntwyler, von Remetschwil, alle in Turgi. Die Genannten zeichnen je zu zweien kollektiv. Geschäftsdomizil der Stiftung: Bureau der Firma W. Straub-Egloff & Cie., in Turgi.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

24. Januar 1945. Futterzusatz.

Fritz Koller, in Steckborn. Inhaber der Firma ist Fritz Koller, von Hundwil, in Steckborn. Vertrieb eines Futterzusatzmittels. Im Kehlhof.

24. Januar 1945. Sägerei, Holzhandel.

Haag & Burkart, in Kreuzlingen, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 153 vom 6. Juli 1942, Seite 1549). Die Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

24. Januar 1945. Elektrische Installationen.

W. Kaeser, in Kreuzlingen, elektrische Installationen für Licht, Kraft und Telephon (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1938, Seite 202). Das Geschäftslokal befindet sich nun an der Nationalstrasse 42.

24. Januar 1945. Obst, Gemüse.

Guerino De Martin, in Weinfelden. Inhaber der Firma ist Guerino De Martin, italienischer Staatsangehöriger, in Weinfelden. Obst- und Gemüsehandel. Kirchgasse 8.

24. Januar 1945. Trikotbekleidungsartikel.

Max Forster-Stähli, in Amriswil. Inhaber der Firma ist Max Forster-Stähli, von Happerswil, in Amriswil. Vertrieb von Bekleidungsartikeln aus Trikot. Sandbreitestrasse 992.

24. Januar 1945.

Fried. Linder, Baugeschäft, in Affeltrangen (SHAB. Nr. 281 vom 29. November 1916, Seite 1803). Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäfts mit Aktiven und Passiven an die Firma «Gebr. F. & W. Linder», in Affeltrangen, erloschen.

24. Januar 1945. Zimmerei, Schreinerei.

Gebr. F. & W. Linder, in Affeltrangen. Unter dieser Firma haben Fritz und Walter Linder, beide von Innerbirrmoos, in Affeltrangen, eine Kollektivgesellschaft gebildet, die unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Fried. Linder, Baugeschäft», in Affeltrangen, am 1. Januar 1945 ihren Anfang nahm. Zimmerei und Schreinerei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

15 gennaio 1945. Amministrazioni, ecc.

Alfredo Mahler-Delmué, in Biasca. Titolare della ditta individuale è Alfredo Mahler-Delmué, di Adolfo, da Fischenthal (Zurigo), in Biasca. Ufficio contabile-fiduciario, amministrazioni, liquidazioni, ricorsi, assicurazioni e rappresentanze di impianti contabili e di macchine da scrivere e contabili.

Ufficio di Locarno

16 gennaio 1945.

Edilizia Super Locarno S.A., in Locarno (FUSC. del 31 luglio 1944, n° 177, pagina 1724). Dipendentemente da atto pubblico ed in relazione alle decisioni dell'assemblea generale, atto ed assemblea del 22 dicembre 1944, conformemente agli articoli 732 e 735 CO., il capitale sociale già di fr. 130 000, diviso in 130 azioni da fr. 1000 cadauna, è stato ridotto a fr. 65 000 mediante stampigliatura di tutte le azioni nominative. Conseguentemente è stato variato l'articolo 6 degli statuti come segue: Il capitale sociale è fissato in fr. 65 000, diviso in 130 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Venne inoltre deciso la modifica dell'articolo 28 degli statuti, che non concerne tuttavia i fatti precedentemente pubblicati.

24 gennaio 1945. Frutta, verdura, ecc.

De-Paoli Giuseppe, in Minusio, frutta, verdura, generi diversi e commissioni (FUSC. dell'11 giugno 1940, n° 134, pagina 1067). Con decisione 10 gennaio 1945 la Pretura di Locarno ha pronunciato il fallimento del titolare.

24 gennaio 1945.

Cooperativa Immobiliare Locarnese Novacasa, in Locarno, società cooperativa (FUSC. del 31 luglio 1944, n° 177, pagina 1724). In base a risoluzione dell'assemblea straordinaria del 21 dicembre 1944 la società ha deciso il suo scioglimento. Essa non sussiste più che per la sua liquidazione che sarà fatta sotto la ragione sociale **Cooperativa Immobiliare Locarnese Novacasa in liqne.** dai liquidatori: Eugenio Cavadini, da Morbio Inferiore, in Locarno; Giuseppe Gobba, da Croglio, in Locarno; Fausto Quattrini, da Ascona, in Locarno con firma sociale del primo o del secondo collettivamente col terzo, mentre il loro diritto di firma sociale collettiva già come presidente, vicepresidente e segretario della direzione è estinto.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

22 janvier 1945. Société immobilière.

Abbaye de Salaz S.A., à Salaz, commune d'Ollon. Suivant acte authentique et statuts du 18 janvier 1945, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition et l'exploitation du domaine de l'Abbaye de Salaz rière Ollon, propriété d'Alfred Aepli, à Zurich, d'une valeur vénale de 213 000 fr., pour le prix de 180 000 fr., sans imputation sur le capital social. La société peut aussi acheter, vendre et gérer des immeubles et s'intéresser, soit directement, soit indirectement, à toutes opérations commerciales ou financières qui sont en relation avec ses affaires propres ou qui seraient de nature à les développer. Le capital social est de 180 000 fr., divisé en 180 actions de 1000 fr. chacune, nominatives; il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Willy Aepli, de St-Gall, à Salaz rière Ollon, président, et de Ida Spinner-Aepli, épouse autorisée de Henri Spinner, de Adliswil (Zurich), à Oberrieden. La société est engagée par la signature individuelle du président Willy Aepli. Locaux: à Salaz rière Ollon.

Bureau de Lausanne

24 janvier 1945. Machines et fournitures de bureau, etc.

L. M.Campiche S.A., à Lausanne, commerce de machines et fournitures de bureau, etc. (FOSC. du 5 septembre 1939). Suivant procès-verbal authentique du 17 janvier 1945, l'assemblée générale a porté le capital social de 100 000 à 200 000 fr. par augmentation de la valeur nominale de chacune des 100 actions de 1000 fr., nominatives, à 2000 fr. La libération s'est effectuée par 70 000 fr. en compensation de créance et 30 000 fr. en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est de 200 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 2000 fr. chacune, entièrement libérées.

24 janvier 1945. Gypserie, peinture.

F.Crivelli, à Lausanne, gypserie et peinture (FOSC. du 25 août 1944, page 1907). La raison est radiée pour cause de décès du titulaire.

24 janvier 1945. Plâtrerie, peinture.

B.Crivelli, à Lausanne. Le chef de la maison est Bruno Crivelli, de Stabio (Tessin), à Lausanne. Plâtrerie, peinture. Boulevard de Grancy 15.

24 janvier 1945. Machines, etc.

Société Anonyme des Etablissements Ch. Mallefer, à Renens, fabrication et vente de machines, etc., société anonyme (FOSC. du 20 août 1942). Suivant procès-verbaux authentiques, les assemblées générales des 6 juillet 1944 et 15 janvier 1945 ont porté le capital social de 200 000 à 300 000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles, nominatives, de 1000 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est fixé à la somme de 300 000 fr., divisé en 300 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées.

25 janvier 1945. Epicerie, laiterie.

W. Charbon, à Prilly. Le chef de la maison est William Charbon, allié Kursner, de Treytorrens (Vaud), à Prilly. Epicerie, laiterie. Fleur de Lys.

25 janvier 1945. Rasoirs électriques, etc.

L. Buchwald, à Lausanne, vente et représentation de rasoirs électriques à sec et de marchandises de diverse nature (FOSC. du 8 janvier 1944). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

25 janvier 1945. Produits pharmaceutiques.

Mme M. Frey « Jatrochemie », à Lausanne. Le chef de la maison est Martha Frey, née Gähler, de Densbüren (Argovie), à Lausanne. Fabrication et commerce de produits pharmaceutiques. Clos Cléopas, Route de Berne.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Naters

25. Januar 1945.

A. G. für Handschuhindustrie Brig, in Brig (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1941, Seite 1095). In der Generalversammlung vom 27. Februar 1943 wurden die Statuten dieser Firma in dem Sinne geändert, dass die Firma abgeändert wird in: **Handschuhfabrik, AG., Brig.** Auch ist seit 1. Januar 1944 das Aktienkapital von Fr. 50 000 voll einbezahlt.

26. Januar 1945.

Société des Hôtels Seiler, à Zermatt, in Zermatt, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 232 vom 6. Oktober 1942, Seite 2260). Dr. Alfred Clausen ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Die Einzelunterschrift von Dr. Hermann Seiler ist ebenfalls erloschen. Dr. Hermann Seiler erhält, wie die übrigen Verwaltungsratsmitglieder, Kollektivunterschrift. Josef A. Seiler, von Brig, in Basel, ist zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt worden. Albert Gandrian, von und in Davos, ist zum Generaldirektor ernannt worden. Der Präsident Dr. Franz Seiler und der Delegierte des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Bei der Kollektivzeichnung der andern Mitglieder des Verwaltungsrates ist stets die Mitunterschrift des Präsidenten oder des Delegierten des Verwaltungsrates erforderlich.

26. Januar 1945.

Lonza, Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken, Aktiengesellschaft, in Gampel (SHAB. Nr. 207 vom 4. September 1944, Seite 1967). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 12. Januar 1945 den bisherigen Vizedirektor Alfred Müller zu einem Direktor ernannt. Ferner werden zu Prokuristen bestellt: Erwin Kolliker, von Wolfwil (Solothurn), in Münchenstein; Dr. Pascal Matille, von La Sagne, in Visp, und Dr. Ernst Stirnemann, von Gränichen, in Basel; sie führen Kollektivunterschrift mit einem anderen Zeichnungsberechtigten.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

24 janvier 1945.

Société des immeubles du cercle démocratique de Fleurier, à Fleurier, société anonyme (FOSC. du 8 décembre 1943, n° 287, page 2725). Le capital social de 50 000 fr., divisé en 500 actions nominatives de 100 fr. chacune, est entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 10 janvier 1945, la société a modifié ses statuts en conséquence.

Bureau de Neuchâtel

23 janvier 1945. Vins, liqueurs.

Henri Lavanchy, à Neuchâtel. Le chef de cette maison est Henri-Auguste Lavanchy, de Neuchâtel, à La Coudre. Commerce de vins et liqueurs. Rue de la Dîme, La Coudre.

Genf — Genève — Ginevra

23 janvier 1945. Bijouterie, joaillerie, etc.

F. Mattlé, à Genève. Le chef de la maison est Albert-Karl-Fernand Mattlé, d'Oberengstringen (Zurich), à Genève. Fabrication et commerce de bijouterie, joaillerie et branches annexes. Rue de la Rôtisserie 1.

23 janvier 1945. Maroquinerie, etc.

Paul Verchère et Cie, à Genève, fabrique de maroquinerie et spécialités d'articles pour chiens (FOSC. du 24 mai 1940, page 966). L'associée Marie-Louise Malavallon, née Verchére, est actuellement domiciliée à Fernex (Ain, France).

23 janvier 1945.

Société anonyme de Gérances Immobilières et Mobilières (S.A.G.I.M.), à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 janvier 1933, page 249). Suivant procés-verbal authentique de son assemblée générale du 16 janvier 1945, la société a adapté ses statuts aux dispositions actuelles du Code fédéral des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Les convocations à l'assemblée générale sont faites par lettres recommandées, adressées à chaque actionnaire. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 150 000 fr. est entiérement libéré. Le conseil d'administration est composé de: Léon-Edgar Brun (inscrit), nommé administrateur délégué et président; Anatole Brun, de Genéve, à Zurich, secrétaire, et Georges Fontaine, de Soral, à Cartigny. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur délégué ou par la signature collective des deux autres administrateurs.

24 janvier 1945. Produits chimiques, pharmaceutiques, etc.

R. A. de Vigier, précédemment à Soleure (FOSC. du 23 novembre 1938, page 2500). La maison a transféré son siége à Genève. Le titulaire est Roland-Charles-Alphonse de Vigier, de Soleure, actuellement à Genève. Fabrication et commerce de produits chimiques, pharmaceutiques et de parfumerie, produits de beauté scientifiques. Locaux et bureau: Rue du 31-Décembre 32. Fabrication à Soleure: Steingrubenstrasse 21.

24 janvier 1945. Gypserie et peinture.

Ami Bovet, précédemment à Genève, entreprise de gypserie et peinture (FOSC. du 15 septembre 1942, page 2081). Le siége de la maison (bureau et chantiers) de même que le domicile particulier du titulaire sont actuellement à Carouge. Rue Ancienne 22.

24 janvier 1945.

Société Immobilière Rue du Marché N° 14, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 novembre 1943, page 2531). Le conseil d'administration est composé de: Alexis Levaillant, président, de et à Genève; Jacques Levaillant, secrétaire, de et à Genève, et Marcel Levaillant, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective des deux autres administrateurs. L'administrateur Jean Delarue a démissionné; ses pouvoirs sont éteints.

24 janvier 1945.

Société Anonyme pour l'Exploitation des Procédés Alpha, à Genève (FOSC. du 17 juillet 1939, page 1500). Nouvelle adresse: Passage des Lions 4, étude de Me Eugène Empeyta, avocat.

24 janvier 1945. Appareils et installations techniques, etc.

Milo A. G. (Milo S. A.), à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 23 décembre 1944, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but la fabrication et le commerce d'appareils et installations techniques de toute sorte, en particulier touchant au domaine de la technique calorifique et frigorifique. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur et entiérement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le Dr. jur. Arnold Hauser, de Winterthour, à Herrliberg (Zurich), a été nommé unique administrateur. En outre, Hermann Neidhart, de Ramsen (Schaffhouse), à Genève, et Martin Neidhart, de Ramsen (Schaffhouse), à Zoug, ont été désignés en qualité de fondés de pouvoir. La société est valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur ou des fondés de pouvoir. Locaux: Rue de Lausanne 16.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Brasilien — Einfuhrbewilligungspflicht für verschiedene Erzeugnisse

Einem telegraphischen Bericht aus Rio de Janeiro ist zu entnehmen, dass die Einfuhr in Brasilien der nachstehend aufgeführten Erzeugnisse gemäss Verfügung vom 22. Januar 1945 nur noch mit einer vorgängig erteilten Einfuhrbewilligung erfolgen kann:

> Aluminium, Maschinen und Instrumente im allgemeinen sowie Zubehörteile und insbesondere Lokomotiven, Bergbau- und Baumaschinen, Pumpen, Turbinen, Drehbänke, Druckereimaschinen, industrielle Anlagen.

Sobald der genaue Text der brasilianischen Verfügung vorliegt, wird eine weitere Veröffentlichung erfolgen. 23. 29. 1. 45.

Brésil — Assujettissement de certaines marchandises à la formalité de la licence d'importation

Il résulte d'une communication télégraphique de Rio-de-Janeiro que, selon arrêté du 22 janvier 1945, l'importation au Brésil des marchandises suivantes est soumise à l'octroi préalable d'une licence d'importation:

> Aluminium, machines et instruments en général, ainsi que pièces accessoires, et en particulier locomotives, machines pour mines et pour constructions, pompes, turbines, tours, machines d'imprimerie, équipement industriel.

Lorsque le texte exact de l'arrêté brésilien sera disponible, une nouvelle publication suivra. 23. 29. 1. 45.

Weisungen Nr. 62

der Sektion Fleisch und Schlachtvieh des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes betreffend Schlachtungen und Fleischversorgung

(Vom 23. Januar 1945)

Gestützt auf die Verfügung Nr. 53 des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungs-Amtes, vom 27. Mai 1942, werden folgende Weisungen erlassen:

A. Befristete Anordnungen (Februar 1945)

I. Schlachtgewichtszuteilung

Die Schlachtgewichtszuteilung für den Februar 1945 wird nach den anfangs Januar 1945 abgelieferten Konsumenten- und Grossbezügercoupons für Fleisch berechnet, abzüglich 15% zum Ausgleich der herabgesetzten Fleischration.

II. Schweinekontingentierung

Kontingent für Schweine im Februar 1945: 16% der Basisschlachtungen, wovon 8% für Schlachtungen und 8% für **Gefrierschweine.** Das Kontingent für Gefrierschweine **verfällt,** wenn es nicht durch den Bezug von Gefrierschweinen im **Februar** ausgenützt wird.

III. Kälberschlachtungen

Für Kälberschlachtungen werden folgende Abzüge festgesetzt:

Kälber bis 42 kg Schlachtgewicht: Januar 15% } in Position E 4 d des
Kälber bis 42 kg Schlachtgewicht: Februar 15% } Monatsrapportes.
Kälber über 42 kg Schlachtgewicht: kein Abzug und kein Zuschlag.

IV. Punktabzug für Kalbfleisch

Für Lieferungen von Kalbfleisch an Metzgerei- und Handelsbetriebe sind nachfolgende Abzüge von dem nach Bewertungsliste erforderlichen Punktwert zu gewähren:

Bank- und Wurstfleisch von Kälbern bis 42 kg Schlachtgewicht: 25%, über 42 kg Schlachtgewicht: 10%.

B. Unbefristete Anordnungen

V. Auslagerung von Gefrierschweinen

Metzgereibetriebe, welche über eigene Lager von Gefrierschweinen mit einer Lagerdauer von mehr als 6 vollen Kalendermonaten verfügen, haben ihren Bedarf ab eigenem Lager zu decken. Solchen Betrieben ist der Bezug von Gefrierschweinen ab KEA-Lagern untersagt.

C. Straf- und Schlussbestimmungen

1. Wer diesen Weisungen zuwiderhandelt, wird gemäss Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege zur Rechenschaft gezogen.

2. **Fleischschauorgane,** welche unwahre Angaben machen oder bestätigen (z. B. über das Schlachtgewicht) oder zu Schlachtungen ausser der Schlachtgewichtszuteilung oder dem Kontingent Vorschub leisten, machen sich strafbar.

3. Diese Weisungen treten am 1. Februar 1945 in Kraft.

23. 29. 1. 45.

Instructions n° 62

de la Section viande et bétail de boucherie de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation concernant les abatages et le ravitaillement en viande

(Du 23 janvier 1945)

Vu l'ordonnance n° 53 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, du 27 mai 1942, les instructions suivantes sont arrêtées:

A. Prescriptions de durée limitée (février 1945)

I. Attribution en poids mort

L'attribution en poids mort pour le mois de février 1945 se calcule sur la base des titres de rationnement de viande et de graisse remis au début du mois de janvier 1945, en tenant compte d'une réduction de 15% pour compenser la diminution de la ration de viande.

II. Contingentement des porcs

Le contingent de porcs est fixé pour février 1945 au 16% de la moyenne des porcs abattus pendant les mois de base. On peut abattre des porcs jusqu'à concurrence de 8%, alors que le reste de 8% ne donne droit qu'à l'acquisition de **porcs congelés.** Le contingent spécial pour porcs congelés **est perdu** s'il n'est pas employé en **février** pour acquérir des porcs congelés.

III. Abatages de veaux

Les réductions suivantes sont admises sur le poids mort des veaux:

veaux jusqu'à 42 kg, poids mort: janvier 15% } sous position E 4 d du
veaux jusqu'à 42 kg, poids mort: février 15% } rapport mensuel.
veaux dont le poids mort dépasse 42 kg: aucune réduction et aucun supplément.

IV. Réduction accordée sur le nombre des points prescrits pour la viande de veau:

Le fournisseur doit réduire comme il suit le nombre des points prescrits par le barème de conversion lors de la cession de viande de veau aux boucheries et aux maisons de commerce:

viande d'étal ou viande destinée à la fabrication de saucisses:
des veaux dont le poids mort est inférieur ou atteint 42 kg: 25%;
des veaux dont le poids mort est supérieur à 42 kg: 10%.

B. Prescriptions de durée illimitée

V. Ecoulement des porcs congelés

Les bouchers et charcutiers ayant une réserve de porcs congelés entreposés depuis plus de 6 mois doivent couvrir leurs besoins au moyen de ces animaux. Il leur est interdit de commander des porcs congelés appartenant à l'OGA.

C. Dispositions pénales et finales

1. Celui qui contrevient aux présentes instructions sera poursuivi conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

2. **Les agents de l'inspection des viandes** qui donnent des renseignements faux ou erronés, fournissent des rapports mensongers ou les attestent (par exemple quant au poids mort), ou facilitent des abatages hors des règles fixées, sont punissables.

3. Les présentes instructions entrent en vigueur le 1er février 1945.

23. 29. 1. 45.

Schweizerische Ueberseetransporte

(Mitteilung Nr. 99 des Kriegs-Transport-Amtes, vom 29. Januar 1945)

Export

Lissabon—Philadelphia:

«Eiger» XII, Lissabon ab 2. Dezember 1944 (in Bermudas mit Wellenbruch). Philadelphia erwartet Mitte Februar 1945.

Lissabon—Südamerika:

«St. Gottbard» XIX, Lissabon ab 30. November 1944 nach Buenos Aires (an 5. Januar), Santos und Rio de Janeiro (gegen Ende Januar 1945 erwartet).

Import

Nordamerika:

«Calanda» XX, Lissabon an 27. Januar 1945.

«Helene Kulukundis» XXVI, New Orleans ab 20. Januar 1945; Lissabon an erste Hälfte Februar 1945.

«Kassos» XXIII, Philadelphia ab 23. Januar 1945; Lissabon an erste Hälfte Februar

«Thetis» XXVI, Baltimore ab 23. Januar 1945; Funchal an erste Hälfte Februar 1945, Las Palmas an Mitte Februar 1945.

«Marpessa» XX, Philadelphia ab gegen 27./28. Januar; Lissabon an Mitte Februar.

«Master Elias Kulukundis» XXIV, Philadelphia ab erste Hälfte Februar 1945, Lissabon an zweite Hälfte Februar 1945.

«Lugano» XIII, Philadelphia ab erste Hälfte Februar 1945; Lissabon an Ende Februar.

«Mount Aetna» XXI, Baltimore ab erste Hälfte Februar 1945 nach St-Vincente.

Zentralamerika:

«Säntis» IX, ab: Port-au-Prince 30. Dezember 1944, Cardenas 6. Januar 1945; Puerto Barrios 13. Januar, Curaçao 20. Januar 1945; Lissabon an erste Hälfte Februar 1945.

«Helene Kulukundis» XXVI, ab: Havanna 31. Dezember 1944, New Orleans 20. Januar 1945; Lissabon an erste Hälfte Februar 1945.

Südamerika:

«Nereus» XX, Lissabon an 29. Januar 1945.

«St. Gotthard» XIV, ab: Rio Grande 3. Januar, Buenos Aires gegen 27./28. Januar; Lissabon an zweite Hälfte Februar 1945.

«St-Cergue» XV, fadebereit: Bahia Blanca erste Hälfte Februar 1945, Buenos Aires Mitte Februar 1945; Lissabon an zweite Hälfte März 1945.

Afrika:

«Stavros» XXI, ab: Beira 6. Januar 1945, Lourenço Marques 12. Januar 1945; Lissabon an Mitte Februar 1945. 23. 29. 1. 45

Pendeldienst

«Zürich» V, Lissabon ab 22. Januar 1945 nach Toulon, für Rechnung des Internationalen Roten Kreuzes.

Transports maritimes suisses

(Communication n° 99 de l'Office de guerre pour les transports, du 29 janvier 1945)

Exportation

Lisbonne-Philadelphie:

«Eiger» XII, départ de Lisbonne le 2 décembre 1944 (aux Bermudes avec rupture de l'arbre de transmission); attendu à Philadelphie vers la mi-février 1945.

Lisbonne—Amérique du Sud:

«St. Gottbard» XIX, départ de Lisbonne le 30 novembre 1944 pour Buenos-Ayres (arrivée le 5 janvier 1945), Santos et Rio de Janeiro (attendu vers la fin de janvier 1945).

Importation

Amérique du Nord:

«Calanda» XX, arrivée à Lisbonne le 27 janvier 1945.

«Helene Kulukundis» XXVI, départ de New Orleans le 20 janvier 1945; arrivée à Lisbonne dans la première quinzaine de février 1945.

«Kassos» XXIII, départ de Philadelphie le 23 janvier 1945; arrivée à Lisbonne dans la première quinzaine de février 1945.

«Thetis» XXVI, départ de Baltimore le 23 janvier 1945; arrivée à Funchal dans la première quinzaine de février, arrivée à Las Palmas vers la mi-février 1945.

« Marpessa » XX, départ de Philadelphie vers le 27/28 janvier 1945; arrivée à Lisbonne vers la mi-février 1945.

« Master Elias Kulukundis » XXIV, départ de Philadelphie dans la première quinzaine de février; arrivée à Lisbonne dans la deuxième quinzaine de février 1945.

« Lugano » XIII, départ de Philadelphie dans la première quinzaine de février 1945; arrivée à Lisbonne vers la fin de février 1945.

« Mount Actna » XXI, départ de Baltimore dans la première quinzaine de février 1945 pour St-Vincente.

Amérique centrale:

« Säntis » IX, départ de: Port-au-Prince le 30 décembre 1944, Cardenas le 6 janvier; Puerto Barrios le 13 janvier 1945, Curaçao le 20 janvier 1945; arrivée à Lisbonne dans la première quinzaine de février 1945.

« Helene Kulukundis » XXVI, départ de: La Havane le 31 décembre 1944, New Orleans le 20 janvier 1945; arrivée à Lisbonne dans la première quinzaine de février 1945.

Amérique du Sud:

« Nereus » XX, arrivée à Lisbonne le 29 janvier 1945.

« St. Gotthard » XIV, départ de: Rio Grande le 3 janvier 1945, Bucnos-Ayres vers le 27/28 janvier 1945; arrivée à Lisbonne dans la deuxième quinzaine de février 1945.

« St-Cergue » XV, mise en charge à: Bahia Blanca dans la première quinzaine de février 1945, Buenos-Ayres vers la mi-février 1945; arrivée à Lisbonne dans la deuxième quinzaine de mars 1945.

Afrique:

« Stavros » XXI, départ de: Beira le 6 janvier 1945, Lourenço-Marquès le 12 janvier; arrivée à Lisbonne vers la mi-février 1945.

Service navette

« Zürich » V, départ de Lisbonne le 22 janvier 1945 pour Toulon, pour le compte du Comité International de la Croix-Rouge. 23. 29. 1. 45.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz — **Privatsätze im Ausland**

	Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld			Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York
	%	%	%			%	%	%	%	%
5. I.	1½	1¼	1	4. I.	1945	—	1 1/32	2 1/8	1¾	3/8
12. I.	1½	1¼	1	11. I.	1945	—	1 1/32	2 1/8	1¾	3/8
19. I.	1½	1¼	1	18. I.	1945	—	1 1/32	2 1/8	1¾	3/8
26. I.	1½	1¼	1	25. I.	1945	—	1 1/32	2 1/8	1¾	3/8

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweizerischen Nationalbank 2½%. 23. 29. 1. 45.

Impôt sur le chiffre d'affaires

(7e édition)

Les divers textes y relatifs parus dans la Feuille officielle suisse du commerce ont été réunis en une brochure de 46 pages. Elle peut être commandée contre versement préalable de **90 ct.** (port compris) à notre compte de chèques postaux **III 5600.** Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien **ne pas confirmer** ces commandes à part.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Wir danken allen unseren Kunden für die Aufträge und das Vertrauen, das wir im vergangenen Jahr entgegennehmen durften, und wir freuen uns, daß wir unsere Arbeitsräume vergrößern, unsere Maschinen und technischen Anlagen verbessern und dadurch unsere Leistungsfähigkeit erneut steigern können.

Mit Mut und Arbeitsfreude erwarten wir auch im Jahre 1945 alle Ihre kleinen und großen Aufträge in **Adressierungen, Vervielfältigungen, Uebersetzungen usw.**

WEILENMANN & JAEGGI, Schweizeradressen-Verlag und Vervielfältigungsbureau, **ZÜRICH 1,** Rämistraße 5, Telephon 32 67 52 + 32 70 90

DIACONAT MASCULIN DE LA SUISSE ROMANDE, LAUSANNE

Tous les membres donateurs et amis de cette institution sont convoqués en assemblée pour le samedi 10 février 1945, à 14 h. 15, au Collège Pierre Viret, Chemin des Cèdres 3 (1er étage), à Lausanne

ORDRE DU JOUR:

1. Adoption de statuts en vue d'acquérir la personnalité morale aux termes des articles 60 et ss du CC.
2. Nomination du comité et des vérificateurs des comptes. L 13

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridiq.
Bellinzona: Dr. *S. Zeli*, Advokat und Notar. Tel. 6 63.
Chur: Treuhand- u. Inkassobureau *J. H. Juon & Cie.*

Inserate im SHAB. haben besten Erfolg!

Spar- und Leihkasse in Oberburg

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag den 17. Februar 1945, um 14½ Uhr, im Gasthof zum Löwen in Oberburg

TRAKTANDEN:

1. Konstituierung, Feststellung der Teilnahme und Prüfung des Stimmrechts.
2. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung pro 1944.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle wegen Ablaufs der Amtsdauer.
6. Unvorhergesehenes.

Die Stimmrechtsausweise können gegen Angabe der Aktiennummern oder Vorlage der Aktien bis zum Versammlungstage, mittags 12 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Der gedruckte Jahresbericht liegt 10 Tage vor der Versammlung im Kassalokal zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf und kann daselbst erhoben werden. R 8

Oberburg, den 20. Januar 1945. Der Verwaltungsrat.

Bank J. Beischen AG., Interlaken

Einladung zur 34. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Miltwoch den 7. Februar 1945, 16 Uhr, in den Räumen der Bank

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme der Jahresrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes pro 1944.
6. Verschiedenes. 143

Interlaken, den 27. Januar 1945. Namens des Verwaltungsrates, der Präsident: Th. Wirth.

Porzellanfabrik Langenthal AG.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag 8. Februar 1945, nachmittags 15 Uhr 45, im Hotel Bären in Langenthal

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1944. Bericht der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl des Verwaltungsrates für 1945/47.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1945.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben sich an der Generalversammlung durch Eintrittskarten auszuweisen. Diese können vorher an der Geschäftskasse oder im Notariatsbureau Spycher gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Eine Vertretung ist nur durch Aktionäre statthaft. OF B 1

Langenthal, den 24. Januar 1945. Der Verwaltungsrat.

Das zuverlässige Uebersetzungsbüro für fachgerechte, einwandfreie französische Texte
«TRADOFFICE», Postfach **Genf 3,**
X 1 (1945) Telephon (022) 5 79 55

HÄRTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN
LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLÖL
LIEFERT DIE
SPEZIALFABRIK
ED. BRUN WÄDENSWIL (ZÜRICH)
Gegr. 1886
PRODUKTIONSFÄHIGKEIT 15-20.000 Kg.
TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

Automatiquement
le décompte exact de l'ICHA

Un avantage de la comptabilité pébé, c'est qu'elle groupe et ventile automatiquement toutes les catégories d'ICHA et autres montants sans augmenter sensiblement le travail. On peut toujours obtenir séparément tels ou tels postes dont on a besoin pour des contrôles, décomptes, statistiques etc. La

Comptabilité à décalque **pébé**

à la main ou à la machine

n'exige qu'un minimum d'écritures, car on peut passer deux ou trois écritures en une seule opération.

Demandez les prospectus 21 et 23 et un modèle de comptabilisation à

P. BAUMER/FRAUENFELD
Fabrique de registres brevetés
Tél. 7 24 51

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf (Erbschaftsinventar)

Das Bezirksgericht Aarau hat am 24. Januar 1945 über

Jenny Eduard Wilhelm,

Dr. med., Kinderarzt, geboren 1892, von Basel und Münchenstein, in Aarau, gestorben am 5. Januar 1945, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 27. Februar 1945 bei der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Artikel 590 ZGB. erwähnten Folgen eintreten (Artikel 581 u. ff. ZGB.). On 12

Aarau, den 24. Januar 1945.

Bezirksgericht.

Sie möchten doch gerne Ordnung haben

in Ihren Briefen und Papieren? Dann machen Sie's wie die grossen Büros: Verwenden Sie die bewährte, praktische Hänge-Registratur!

VISOCLASSette
für Privat, nur Fr. 20.—

TELNOTIZ
der neue Notizblock im Telephon, immer am Ort, nur Fr. 9.—. (Preise zuzügl. Wust)

Dieses Inserat ausgeschnitten in Kuvert mit Ihrer Adresse als Drucksache bringt ausführliche Prospekte. Büro-Spezialhaus

Rüegg-Naegeli, Zürich
Bahnhofstrasse 22 Telephon 23 37 07

RUF ORGANISATION

Lohnwesen vereinfachen

Das gelingt mit Ruf. Methoden und Formulare werden ihrem Betrieb individuell angepaßt. Alle Lohn-Zulagen und -Abzüge sind mit einem Blick klar ersichtlich. Eine einzige Niederschrift genügt und schließt alle Uebertragungsfehler aus.

Der Prospekt „Ruf Lohn- und Gehaltsbuchhaltung" zeigt Ihnen ein Buchungsbeispiel; Zusteilung unentgeltlich.

RUF-BUCHHALTUNG
AKTIENGESELLSCHAFT
Zürich, Löwenstr. 19. Tel. (051) 257680

Landolts neues

Wertschriften-Kontrollbuch

mit Wertschriften-Inventarblättern und Coupons-Kontrolle in handlichem Ringbuch

entspricht den heutigen Anforderungen

durch die praktische Einteilung für Coupons- und Verrechnungssteuer und Rückerstattung, **übersichtlich und einfach**, Fr. 25.—. Preisliste 382 und Musterblatt.

LANDOLT-ARBENZ CO AG
Zürich, Bahnhofstr. 65, Tel. 23 97 57

LIMA LIGHT, POWER & TRAMWAYS COMPANY

6% First Mortgage Debentures von 1923

Verzeichnis der am 22. Dezember 1944 in London durch den Notar Mr. E. Courtney Walker zur Rückzahlung zu pari auf den 1. Juli 1945 zusätzlich ausgelosten Titel, nämlich:

1 Titel à £ 1000.—.— nom.

109

5 Titel à e £ 500.—.— nom.

215 293 379 383 816

74 Titel à je £ 100.—.— nom.

1030	1760	2168	2546	3186	4083	4752	5208	6235	6517	6844	7537
1118	1894	2171	2555	3218	4214	5026	5263	6255	6547	7288	7646
1185	1911	2279	2560	3270	4490	5044	5310	6277	6548	7321	7673
1363	1947	2532	2672	3279	4583	5063	5426	6357	6563	7378	7679
1590	2100	2534	2937	3425	4591	5173	5427	6361	6666	7384	7781
1656	2162	2545	3185	3443	4595	5186	5439	6448	6778	7392	7879
1718	2163										

132 Titel à je £ 20.—.— nom.

7973	8899	9785	10457	12107	12778	12903	13956	14894	15996	16524	17731
8116	9181	9822	10543	12137	12791	12949	13996	14992	16036	16631	18065
8138	9288	9893	10577	12140	12843	12961	13998	14993	16193	16633	18070
8139	9385	9945	10597	12198	12852	13174	14005	14996	16197	16639	18141
8160	9400	10204	11054	12199	12857	13246	14073	15262	16198	16752	18148
8236	9425	10293	11157	12200	12861	13264	14092	15291	16199	16966	18263
8245	9437	10353	11264	12407	12867	13267	14319	15487	16200	17078	18343
8303	9438	10358	11557	12442	12870	13496	14357	15545	16239	17147	18379
8328	9665	10371	11565	12512	12883	13510	14395	15609	16280	17152	18572
8688	9709	10403	12002	12690	12891	13877	14481	15851	16334	17501	18602
8721	9767	10432	12014	12758	12898	13954	14893	15858	16434	17716	18820

Die Inhaber dieser ausgelosten Titel werden ersucht, ihre mit Affidavit versehenen Titel mit Coupons per 1. Januar 1946 u. ff. bei einer der nachstehenden Banken zum Inkasso einzureichen:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
oder einer deren Niederlassungen;
A.-G. Leu & Co., Zürich;
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich;
A. Sarasin & Co., Basel;
Pictet & Cie., Genf.

Der Kapitalbetrag kann gemäss den britischen Devisenbestimmungen bis auf weiteres nicht nach der Schweiz transferiert, sondern vorläufig nur auf blockiertem Pfundkonto in England gutgeschrichen werden.

Zürich, den 29. Januar 1945. Aus Auftrag:
SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT.

«AMOR»

Schokolade-, Confiserie- und Biscuitsfabriken AG., BERN

43. ordentliche Generalversammlung

Samstag den 10. Februar 1945, um 15 Uhr, im Kursaal Schänzli, Bern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses pro 1944.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können nur gegen Angabe der Aktiennummern bis am 9. Februar 1945 am Sitz der Gesellschaft erhoben werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Karten mehr ausgestellt. 127

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen statutengemäss ab 30. Januar 1945 am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Bern, den 19. Januar 1945. Der Verwaltungsrat.

PATENTE
KIRCHHOFER, RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 56

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt Probenummern der Monatsschrift

„Die Volkswirtschaft"

(Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteiluugen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Mitteilungen der Eidg. Lohn-Begutachtungskommission u. a. m.)

Wer kauft

gebrauchte defekte

Jute-Säcke

zur Verarbeitung? Eilofferten unter Chiffre PO 20324 an Publicitas Olten. On 13

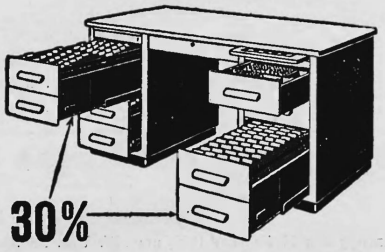
FOTO COPIE & DRUCK

Für kleinere Druckauflagen

(Faksimile) irgendwelcher schon vorhandener Vorlagen gibt es **kein besseres, kein billigeres, kein schnelleres** Verfahren als den Fotodruck.

50 Stück kosten Fr. 16.10, 100 St. Fr. 19.55 + Wust.

Hausamann
Bahnhofstr. 91 Tel. 33.763
Zürich



mehr Raum
im Fürrer-Kombi-Pult!

11 Korpusmodelle für verschiedene Verwendung ermöglichen 55 Kombinationen, die jedem Verwendungszweck gerecht werden. Wir zeigen Ihnen gerne unsere Kombi-Pulte für den

Buchhalter
Korrespondenten
Disponenten

Vorteilhafter Preis und kurze Lieferfrist. Verlangen Sie bitte Nr. 29 unserer Blätter für Organisation mit weitern Angaben.
Telephon 27 15 55

büro fürrer
ZÜRICH MÜNSTERHOF

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.